jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/2/3 3Ob729/53, 1Ob40/80, 1Ob5/81, 1Ob43/83, 6Ob323/99i, 5Ob281/08x, 10Ob45/11g

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.02.1954

Norm

ABGB §479

Rechtssatz

Anwendung des § 479 ABGB auch dann, wenn die Frage strittig ist, ob eine nicht verbücherte Servitut eingeräumt wurde oder nur ein jederzeit widerrufliches Recht (vgl auch 4 Ob 224/53 und 3 Ob 376/53).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 729/53
  Entscheidungstext OGH 03.02.1954 3 Ob 729/53
  EvBl 1954/80 S 120
- 1 Ob 40/80
  Entscheidungstext OGH 18.03.1981 1 Ob 40/80
  Auch
- 1 Ob 5/81
  Entscheidungstext OGH 20.05.1981 1 Ob 5/81
  Vgl; Beisatz: Scheinservitut (T1)
- 1 Ob 43/83
  Entscheidungstext OGH 22.02.1984 1 Ob 43/83
  Beis wie T1
- 6 Ob 323/99i
  Entscheidungstext OGH 20.01.2000 6 Ob 323/99i
  Vgl; Beisatz: Die Einräumung einer Nutzungsbefugnis auf Widerruf wird von Lehre und Rechtsprechung als "Scheinservitut" bezeichnet. Sie ermöglicht es zwar, die gestatteten Nutzungen auszuüben, begründet jedoch keine Rechte des dadurch Begünstigten. (T2)
- 5 Ob 281/08x
  Entscheidungstext OGH 10.02.2009 5 Ob 281/08x
  Auch
- 10 Ob 45/11g
  Entscheidungstext OGH 28.06.2011 10 Ob 45/11g
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0011629

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.08.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at